

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss für Umwelt und Grün	15.09.2016

### **Rheinboulevard Köln-Deutz hier: Weiterführung, Archäologische Funde, Aufzug**

#### Weiterführung

Die Verwaltung hat in einem Gespräch mit der Bezirksregierung Köln am 12.07.2016 die Möglichkeiten der zukünftigen Förderung zur Vollendung der Gesamtmaßnahme Rheinboulevard Köln-Deutz ausgelotet. Für die Weiterführung des Rheinboulevards, sowohl in nördlicher als auch in südlicher Richtung, stehen demnach in absehbarer Zeit keine Fördergelder zur Verfügung.

Im Haushaltsplan 2016 / 2017 und in der mittelfristigen Finanzplanung sind keine Planwerte vorgesehen. Zu berücksichtigen ist ferner, dass Investitionen im als Festwert bewerteten städtischen Grünvermögen gleichsam den konsumtiven Ergebnisplan belasten und deshalb in der derzeitigen Haushaltslage ohne hinreichende Förderanteile nicht finanzierbar sind. Eine erneute planerische Befassung kann somit erst nach erneuter Förderakquise erfolgen.

#### Archäologische Funde

Mit Beschluss vom 30.04.2013 hat der Rat die Planungen zum Historischen Park Deutz zur Kenntnis genommen, verbunden mit der Feststellung, dass eine Realisierung erst nach gesicherter Finanzierung möglich ist. Für die gestalterische Einbindung der archäologischen Funde im Bereich des Boulevards im Rahmen des Konzeptes „Historischer Park Deutz“ stellt die Bezirksregierung eine Förderung ab 2018 in Aussicht. Es handelt sich um die Grundmauern der Kirche St. Urban, die preußische Bahndrehscheibe sowie weitere Bodendenkmale.

Im Haushaltsplan 2016/2017 und in der mittelfristigen Finanzplanung sind keine Mittel vorgesehen. Die Verwaltung prüft, inwieweit die als Grundlage für einen Förderantrag erforderliche Entwurfsplanung im Teilergebnisplan 1301 Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen im Rahmen der Bewirtschaftung gedeckt werden kann.

#### Aufzug

Das Amt für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau plant im Bereich neben der neu gebauten Treppe zur Deutzer Brücke einen Aufzug, der einen Bestandteil der vom Rat am 24.06.2008 beschlossenen Planung darstellt. Dieser barrierefreie Zugang vom Rheinboulevard zur höheren Ebene der Deutzer Brücke ist eine Forderung der Behindertenverbände.

Die erforderlichen Finanzmittel für die Planung sind für 2016 im Haushaltsplan eingestellt. Weitere Informationen zum Aufzug (Kosten, Durchführungszeitraum, Planungsbeschluss etc.) erfolgen über eine gesonderte Beschlussvorlage durch das zuständige Fachamt.

In Vertretung  
gez. Kahlen